



LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER,

Denkmal und Gartenfest – dieses Wortspiel kommt in Ahlem auf das Beste zum Ausdruck. So wird in der Gedenkstätte Ahlem nicht nur an die wechselvolle Geschichte der ehemaligen Israelitischen Gartenbauschule erinnert, sondern auch die Gegenwart gefeiert. Mit dem DenkMalGartenFest setzen wir ein Zeichen für ein friedliches, tolerantes und weltoffenes Miteinander.

Es gibt Kultur, Konzerte und Kulinarisches – und das an drei Tagen. Wir haben Bands aus Deutschland und Israel, aus der Türkei und der Schweiz eingeladen, für uns zu musizieren. Wir bringen Zauberer, Clowns und Treckerfahrer auf die Bühne. Und wir laden Sie und Ihre Familie ein, mit uns an diesem denkwürdigen Ort zu feiern – mit Anmeldung, unter freiem Himmel und in sicherem Abstand. Wir sind froh, dass das in diesem Jahr endlich wieder möglich ist.

Viel Spaß beim DenkMalGartenFest wünscht Ihnen

Ihr

Hauke Jagau
Regionspräsident

ANMELDUNG

Wir möchten, dass Sie gesund bleiben! Daher feiern wir das DenkMalGartenFest draußen, mit festen Sitzplätzen und sicherem Abstand zueinander – und nur mit Anmeldung.

Karten für das Dinner-Konzert mit Helena Goldt am Freitag, 16. Juli 2021, ab 17 Uhr, können Sie ab dem 15. Juni über das Ticketportal Reservix bestellen: www.kultur-rh.reservix.de. Der Eintritt kostet 25 Euro einschließlich Speisen und Getränke.

Für das Programm am Samstag (17. Juli) und Sonntag (18. Juli) gilt: Eintritt frei! Zwischen den einzelnen Konzerten ist jeweils eine Stunde Pause eingeplant. Am Sonntag finden die Konzerte und das Programm auf der Familienbühne jeweils im Wechsel statt.

Bitte melden Sie sich für die Konzerte und das Programm auf der Familienbühne verbindlich an unter: www.gedenkstaette-ahlem.de

SICHERHEIT

Jede Besucherin und jeder Besucher muss beim Einlass ein gültiges Ausweisdokument mit Lichtbild vorzeigen. Wir empfehlen zudem die Nutzung der Luca App. Es gilt Maskenpflicht (mindestens FFP2) auf dem Veranstaltungsgelände. Ausnahme: am Sitzplatz.

Aufgrund der aktuellen Infektionslage ist nicht auszuschließen, dass ein negativer Schnelltest (max. 24 Stunden alt) zur Zutrittsvoraussetzung wird. Bei einer Absage wird der Ticketpreis (ausgenommen Versand- und Onlinegebühren) erstattet.

Den Eingang für die Hauptbühne ① finden Sie über den Parkplatz an der Justus-von-Liebig-Schule; über die Zufahrt zur Landwirtschaftskammer gelangen Sie zur Familienbühne ②, das Foyer ③ der Gedenkstätte Ahlem ist von der Heisterbergallee zu erreichen, die Bühne von Neues Land e. V. ④ am ehemaligen Mädchenhaus ist über die Wunstorfer Landstraße zugänglich.

Auf dem Gelände gilt das „Einbahn-Straßen-Prinzip“ – Eingang und Ausgang sind voneinander getrennt.



Leichte Sprache

Einladung zum Denk.Mal.Garten.Fest

In der Gedenk-Stätte Ahlem.
Mit toller Musik. Und mit Spiel und Spaß für Kinder.

Früher war dort eine jüdische Schule für Garten-Bau. Dann sind die Nazis gekommen. Sie haben die Juden dort eingesperrt. Und ermordet.
Heute ist dort ein Denk-Mal.
Und ein Haus für das Lernen. Und Erinnern.

Das Garten-Fest soll die Menschen zusammen bringen. Jüdische und nicht jüdische Menschen sollen Spaß haben.

Am Samstag und Sonntag ist der Eintritt frei.

Alle dürfen kommen.

Alle müssen sich **vorher anmelden**.

Das geht im Internet:
www.gedenkstaette-ahlem.de

Vielleicht muss die Region ihre Pläne noch ändern.

Das steht dann auch im Internet.

Wann? 16. bis 18. Juli 2021

Wo? Gedenk-Stätte Ahlem
Heisterbergallee 10
30453 Hannover

Telefon: 05 11 – 61 62 22 56



Region Hannover

Region Hannover
Gedenkstätte Ahlem
Heisterbergallee 10 | 30453 Hannover
Telefon: 0511/616-23745
E-Mail: gedenkstaette@region-hannover.de
www.gedenkstaette-ahlem.de

Redaktion und Koordination:
Region Hannover, Team Kommunikation
Region Hannover, Team Gedenkstätte Ahlem

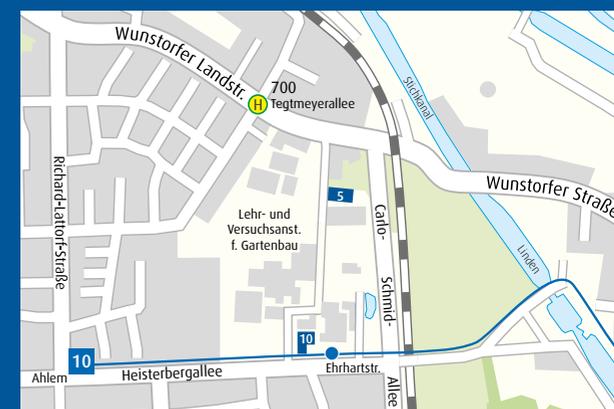
Layout:
Region Hannover, Team Medienservice

Fotos:
Quarter to Africa. Foto: Amit Ofek (Titel oben)
Sima Noon. Foto: יונת המים - שפ (Titel unten)

Karte:
Region Hannover, Team Medienservice

Druck:
Unger und Pauselius Ihre Drucker GmbH
Am Frettholz 5
31785 Hameln

gedruckt auf 100% Recyclingpapier



MIT ANMELDUNG:
PROGRAMM AN 3 TAGEN

www.gedenkstaette-ahlem.de

GEDENKSTÄTTE AHLEM
16. BIS 18. JULI 2021

Heisterbergallee 10, in Hannover-Ahlem

HANNOVER





Foto: Claus Kirsch

GEDENKSTÄTTE AHLEM

Seit 1893 ist Ahlem eine weltweit bekannte Institution in Sachen Gartenbau. Gegründet wurde die Israelitische Gartenbauschule, um jungen jüdischen Menschen eine Perspektive in landwirtschaftlichen Berufen zu bieten. Die

Schule war nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein Ort bunten jüdischen Lebens, zu dem die Kultur, die Musik und das Feiern gehörten. Die Kehrseite war die anschließende Schreckensherrschaft der Nationalsozialisten: Sie verwandelten die Schule in eine Sammelstelle für Deportationen, ein Gefängnis und eine Hinrichtungsstätte.

Die **Gedenkstätte Ahlem der Region Hannover** dokumentiert die verschiedenen Aspekte des Ortes und vereint seine wechselhafte Geschichte unter einem Dach. Im ehemaligen Mädchenhaus der einstigen Israelitischen Gartenbauschule, heute „Haus der Hoffnung“ genannt, bietet der **Verein Neues Land e. V.** mit dem Café Jerusalem einen Raum für Begegnungen und einen offenen Austausch an – unabhängig von Herkunft und Glaubensrichtung.



Foto: Clushah Steh

FREITAG, 16. JULI, 17.00 UHR

Hauptbühne 1

Ein Konzert zum Dinner: Chansons und Lieder, koschere Speisen und Getränke – das erwartet die Gäste am Freitagabend. **Helena Goldt** singt und spielt Chansons und Lieder aus der Dreigroschenoper und von Edith Piaf, Pop-Songs von Abba und Kompositionen aus eigener Feder wie „Achterbahn“ oder „Du bist eine Granate“ von ihrem aktuellen Album „Gefährlich nah“. Die Sängerin mit kasachischen Wurzeln und Wohnsitz in Berlin liebt das Flirten und den Glamour und vertont beides auf bezaubernde Weise.

Eintritt: 25 Euro inklusive Speisen und Getränke, Einlass ab 16 Uhr. Karten über www.kultur-rh.reservix.de



Helena Goldt

Foto: Lena Queen



Noam Bar

Foto: Doppelpgänger Medien

20.15 UHR – BINT EL FUNK (IL)
Funk mit traditionellen jüdischen und jemenitischen Klängen, beeinflusst von Afro Beat, Jazz und Mediterranean Music: Bint El Funk haben einen tighten Rhythmus und singen von der Liebe, vom Protest, beduinischen Nonsense und pure Poesie.

Einlass jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn.

SONNTAG, 18. JULI, 12 BIS 19.30 UHR

Hauptbühne 1

12 UHR - SEBASS (CH)

„Balkan Beats & Melodies“ nennen SEBASS ihre Musik. Nein, das sind keine dicken alten Männer mit verbeulten Anzügen und Trompeten. Wer die junge Schweizer Band mit ihren südeuropäischen Melodien und zuckenden Beats hört, will nur noch eins: tanzen! Zumindest im Sitzen.

14 UHR - NOAM BAR (DE)

R&B, Hip-Hop und Blues treffen auf femininen Soul und Jazz. Was dabei herauskommt, klingt ein wenig wie „Anderson .Paak meets Amy Winehouse“. Sängerin und Frontfrau Noam Bar erzählt ihre ganz persönlichen Geschichten – gefühlvoll und mitreißend zugleich.

16 UHR - SIMA NOON (IL)

Sima Noon ist kein edgy Label und auch nicht Ostberliner Plattenbau, sondern: Rap meets Punk. Mit unangepasster und rotziger Attitüde spricht die Israelin aus, was ihr auf den Keks geht: Chauvinismus im Rap, konservatives Denken und komplizierte Beziehungen.



Foto: Tobias Koelman

SEBASS

18.15 UHR - QUARTER TO AFRICA (IL)

1001 Nacht – aber funky: Das Multikulti-Ensemble aus Israel lässt fernab des Mainstream verschiedene Kulturen aufeinanderprallen. Lebendige Elektro-Oud Riffs, Bläser, energiegeladene Afro-Rhythmen und arabische Makam-Grooves katapultieren in andere Sphären.

Einlass jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn.

Familienbühne 2

13 UHR - EGON UND DIE TRECKERFAHRER

Egon und die Treckerfahrer machen erdigen Trecker-Rock für Kids – mit norddeutschem Charme, Witz und einem guten Schuss Punk.

15 UHR - ZAUBERER ZINO UND CLOWN LAKIS

Zauberer Zino und Clown Lakis haben jede Menge Tricks in der Tasche und lassen die Kleinen ihre eigenen magischen Kräfte entdecken.

17.15 UHR - MAX DER KLEINE DINO

Den gibt es nicht „in echt“? Quatsch mit Soße! Schauspieler und Sänger Thorsten Kremer sorgt mit Dino Max für Spaß und Action.

VORPROGRAMM:

Zirkus Salto

Akrobatik und Jonglage mit jungen Artistinnen und Artisten aus dem Haus der Jugend.

Foyer der Gedenkstätte 3

13 UHR, 15 UHR UND 17 UHR DEVION DUO (CAFÉHAUS-MUSIK)

Bühne Neues Land e. V. 4

13 UHR UND 17 UHR - KARSTEN TROYKE (JIDDISCHE LIEDER UND TANGOS)

15 UHR - STELLA PEREVALOVA (JÜDISCHE MUSIK)

GELÄNDEKARTE

